

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	38230
		DK5 DK5-GK	6832 6834
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rothenburgsort
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	15 16
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2009
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	74340,7844
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 6.3 Wattflächen **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	9 Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Süßwasser-Schlickwatt ohne Bewuchs, entlang des Oberhafens/ Oberhafenkanal und im Billhafen (Abschnitte 1-4).

Beschreibung speziell für den Abschnitt 16.4 am Entenwerder Haken (Begehung von Dr.Kerstin-A. Kreft am 3.10.2009): Süßwasserwatt schlechter Ausprägung in Form eines Fließwatts.

Das Watt fällt nur für ca. 1 bis 1,5 h trocken und ist die meiste Zeit des Niedrigwassers überspült. Im Bereich des Hakens (Entenwerder Park) liegt hierbei das höher aufgeschlickte Watt unterhalb der alten südlichen Kaimauer länger trocken als der Bereich unterhalb der nördlichen Hochwasserschutzmauer.

Der oberflächennahe Abschnitt des Watts ist aufgrund seines suspendierten Charakters so weich, das die beobachteten Lachmöwen es nur ungern betreten und dann bis zum Bauch im Schlick versinken. Auch Organismen, die im Watt leben, wie Muscheln oder Röhrenwürmer, werden in dieser Suspension nicht den Lebensraum finden, den sie benötigen. Insofern ist hier nicht von einmem naturnahem Süßwasserwatt auszugehen, das den Schutz nach § 28 HmbNatSchG unterstehen würde

Die anderen Abschnitte (16.1,16.2,16.3) müssten daraufhin auch geprüft werden, werden aber erstmal nach § 28 HmbNatSchG geschützt (deshalb der Zusatzvermerk "teilweise").

(Am östlichen Ende des Entenwerder Hakens hat sich auf einer aufgehöhten Fläche Röhricht, überwiegend aus Schilf bestehend, entwickelt. Dieses ist als naturnahes Röhricht nach § 28 HmbNatSchG geschützt, siehe DGK 6832, Nr. 31).

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWO	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Innerhalb des Billhafens, Oberhafens und Entenwerder Hakens.		
Nachbarnutzung/en	Gewerbegebiet, Entenwerder Park, Golf-Lounge, Billhorner Brückenstraße, Eisenbahnbrücken.		
Rechtswert (X)	568068	Hochwert (Y)	5932570
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rothenburgsort (133)	Gemarkung	Billwerder Ausschlag (104)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	38230
		DK5 DK5-GK	6832 6834
		DK5 - Name	Rothenburgsort
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	15 16
Bearbeitung	LUD	Kartierung	10.06.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	74340,7844
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			

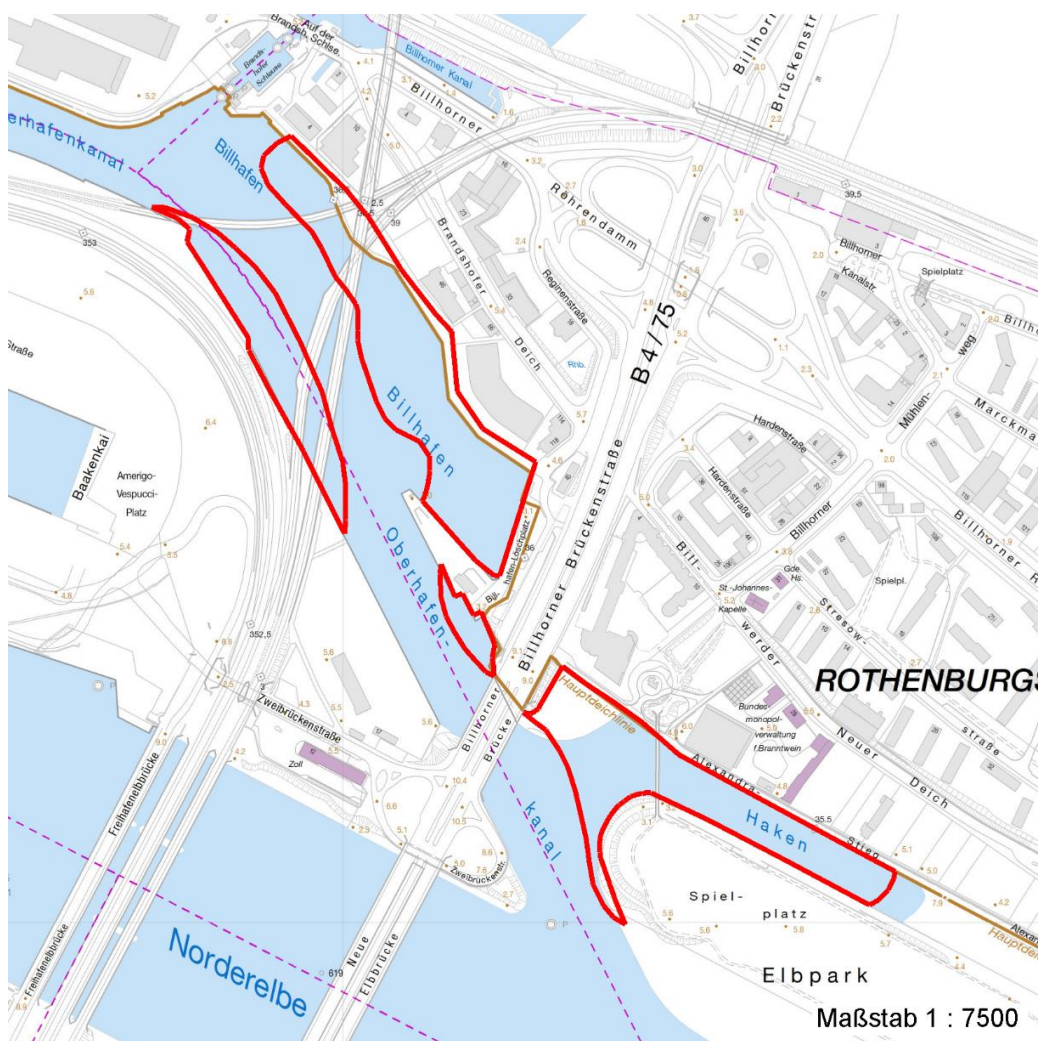


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10789	0	6832_15_100609_1.JPG	O
10790	0	6832_15_100609_2.JPG	N

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gewässerbelastung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	38230
			DK5 DK5-GK	6832 6834
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Rothenburgsort
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	15 16
Anzahl Abschnitte	4		Fläche / Länge [m²/m]	10.06.2009
			Breite (lineare Abb.) [m]	74340,7844

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Lärmbelastung durch Auto- und Eisenbahnverkehr Bedeutung für das Naturerleben (am Entenwerder Park) Bedeutung für den Biotopverbund Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
Bedeutung für Tiergruppe Ziele der Entwicklung	nur bedingt für Möwen Weitere Schilfflächen in Teilbereichen der Hakens würden im Hinblick auf Struktur- und Artenvielfalt eine Bereicherung für das Ökosystem darstellen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dass die hinzukommenden bzw. erweiterten Schilfflächen einen Teil des suspendierten Schlicks binden können, so dass das angrenzende Schlickwatt von mehr Organismen genutzt werden kann als bisher.
Maßnahmen	Für die Herstellung von neuen Schilfflächen am Entenwerder Haken müssen in den beiden vorgesehenen Teilbereichen am Beginn und am Ende des Hakens die Schlickwattflächen mit Sand aufgehöhht und durch ihn befestigt werden, so dass die Schilfrhizome im Boden Halt finden. Zur Schonung der Wattflächen an der alten südlichen Kaimauer, die bei Niedrigwasser längere Zeit freiliegen, sollte die Schilfzone am Ende des Hakens in einem schmäleren dafür aber längeren Band unterhalb der Hochwasserschutzmauer verlaufen.

Foto

Fotodatei	6832_15_100609_1.JPG	Fotodatei	6832_15_100609_2.JPG
Bildbeschreibung	Schilfröhricht im Bereich des Schlickwatts beim Entenwerder Park	Bildbeschreibung	Schlickwatt beim Entenwerder Park
Aufnahmerichtung	O	Aufnahmerichtung	N



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	38230
		DK5 DK5-GK	6832 6834
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rothenburgsort
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	15 16
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.06.2009
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	74340,7844
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flusswatt, ohne Bewuchs (2000)	Biotoptyp	FWO
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig